

Kreis Nürtingen

Stadt Weilheim a.d. Teck

Bebauungsplan „Schützenwiese“

Besondere Bauvorschriften:

1. Im gesamten Planungsgebiet ist nur einstockige Bauweise zugelassen.
- ~~2. Kniestöcke bis zu 80 cm Höhe sind gestattet.~~
3. Bezüglich der Firstrichtung der Gebäude gelten die Einzeichnungen im Lageplan.
4. Im übrigen sind die Bestimmungen der Ortsbausatzung maßgebend.

-Nachträglicher Beschluß des Gemeinderats vom 14. Februar 1958 (§ 9 öffentlich)-

5. In den Bauverbotsflächen hinter den Baustreifen können einstockige Anbauten bis zu 25 qm u. 4 m Firsthöhe sowie selbständige unbedeutende Gebäude im Sinne des Art. 81 der BauO. bei ausreichender Tiefe der Bauverbotsfläche gestattet werden. Die Nebengebäude sind so zu gestalten, daß auf dem Nebengrundstück ohne Schwierigkeiten ein ähnliches Bauwesen angebaut werden kann. Ist ein derartiges Bauwesen auf dem Nachbargrundstück schon vorgesehen, so muß der Neubau mit diesem eine harmonische Einheit bilden.

Diese Ausfertigung wird beglaubigt mit dem Hinweis, dass die festgestellten Bauvorschriften mit Erlass des Regierungspräsidiums NW vom 21.7.1959 Nr. I 5 Ho - 2207 - 12 - Weilheim a.d.Teck/4 genehmigt wurden.

Weilheim a.d.Teck, den 31.Juli 1959.

Bürgermeister:



Abschrift

Kreis Nürtingen
Stadt Weilheim/T.

B e b a u u n g s p l a n

"Schützenwiese"

genehmigt durch Erlaß des Regierungspräsidiums vom 6. November 1958 Nr.

I 5 Ho - 2207 - 12 - Weilheim a. d. Teck/3

Beglaubigt:
Kirchheim u. Teck, den 10. Dezember 1958
Vermessungsamt

Reg. Verm. Rat



genehmigt durch Erlaß des Regierungspräsidiums vom 6. November 1958 Nr.
I 5 Ho - 2207 - 12 - Weilheim a. d. Teck/3 (ohne Bauvorschriften)

*Landverpflanzung gem. d. G.L. d. 27.2.59 - Anlagenl. 9
1. Planm. u. u. v. 5*

Beglaubigt:

Kirchheim u. Teck, den 11. Dezember 1958

Vermessungsamt

Malliser

Reg. Verm. Rat